

Funktionen

- ✓ Direktor des Forschungszentrums für Bildungsinnovation und Professionalisierung (ZeBiP)
- ✓ Studiendekan der Fakultät I
- ✓ Senatsbeauftragter für die Auslandsbeziehungen mit Asien
- ✓ Studiengangleiter & Geschäftsführer des Erweiterungsstudienganges Interkulturelle Pädagogik
- ✓ Studiengangleiter Master of Educational Science
- ✓ Studiengangleiter Master Inter-Kulturelle Bildung/Kulturvermittlung
- ✓ Ombudsperson für Promotionsverfahren
- ✓ Mitglied des Fakultätsrates der Fakultät I & des Senats

Publikationen – Projekte – Betreute Promotionen

Arbeits-/Forschungsschwerpunkte

- ✓ International und Interkulturell Vergleichende Erziehungswissenschaft
– Globales Lernen/Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Schule in der Globalisierung, Interkulturelle Pädagogik, Pädagogik/Didaktik der Differenz
- ✓ Schulentwicklungsforschung
– Grundbildung und Schultheorie
- ✓ Wertschätzende/Gewaltfreie Kommunikation, Friedenspädagogik
- ✓ Qualitativ-interpretative Bildungsforschung
- ✓ Wissenschaftstheorie
– Systemtheoretische Erziehungswissenschaft und Philosophische Anthropologie

Übungsgruppe Gewaltfreie Kommunikation

Werdegang

- seit 1.7.2007 Professor für Erziehungswissenschaft/Pädagogik der Differenz an der PH Weingarten
- 2007 Habilitation, Venia Legendi für Erziehungswissenschaft, Friedrich-Alexander Uni Erlangen-Nürnberg
 Titel der Habilitationsschrift: ‚Schultheorie angesichts der Globalisierung. Die Beschreibung von Schule in der Weltgesellschaft‘ (Lang-Wojtasik, G.: Schule in der Weltgesellschaft. Herausforderungen und Perspektiven einer Schultheorie jenseits der Moderne. Weinheim/München: Juventa 2008)
- seit 2005 Professionelle Beschäftigung mit Gewaltfreier Kommunikation
 (u.a. bei Marshall B. Rosenberg, Gabriele Lindemann, Robert Gonzales, Liv Larsson)
- 2002 – 2004 Lehrer an einer Grund- und Hauptschule in Nürnberg
- 2001 – 2007 Wissenschaftlicher Assistent und Akademischer Rat am Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Alexander Uni Erlangen-Nürnberg
- 2001 Zweites Staatsexamen für das Lehramt an Grund und Hauptschulen in Hannover
- 2000 – 2001 Anwärterzeit für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen in Laatzen bei Hannover
- 2000 Promotion am FB Erziehungswissenschaften der Leibniz Uni Hannover
 Titel der Dissertation: ‚Non-Formal Education als Chance für und Zugang zu Bildung für sozial und gesellschaftlich benachteiligte Kinder – eine qualitative Untersuchung auf dem indischen Subkontinent‘ (Lang-Wojtasik, G.: Bildung für alle! Bildung für alle? – Zur Theorie non-formaler Primarbildung am Beispiel Bangladesh und Indien. Hamburg: LIT 2001)
- seit 1998 Professionelle Beschäftigung mit Mediation (zertifiziert seit 1999)
- 1996 – 1999 Promotionsstipendiat des Evangelischen Studienwerkes, Villigst
- 1994 – 1995 Aufbaustudium Erziehungswissenschaft am FB Erziehungswissenschaften der Leibniz Uni Hannover
- 1995 Erweiterungsprüfung in kath. Theologie/Religionspädagogik
- 1994 Erstes Staatsexamen für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen
- 1992 – 1999 Lehrer für Klarinette an der Musikschule Ostkreis Hannover
- 1992 – 1994 Studium des Lehramtes an Grund- und Hauptschulen an der Leibniz Uni Hannover
 (Musik, Deutsch, kath. Theologie/Religionspädagogik)
- 1990 – 2000 Mitarbeit in der AG Interkulturelle Bildung und Entwicklungspädagogik (AG INTERPÄD) am FB Erziehungswissenschaften der Leibniz Uni Hannover; heute: Arbeitsstelle Diversität – Migration – Bildung
- 1989 – 1992 Studium des Lehramtes an Realschulen an der Leibniz Uni Hannover
 (Französisch, Deutsch, kath. Theologie/Religionspädagogik)
- 1987 Abitur an der Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Hemmingen

Auszeichnungen

- 2017 Nominiert für den Landeslehrpreis des Landes Baden-Württemberg für das Projekt ‚GFK-H – Gewaltfreie Kommunikation an der Hochschule‘
- 2015 Lehrpreis der PH Weingarten für das Projekt ‚Veranstaltungen zur Gewaltfreien Kommunikation‘ (gestiftet von der Kreissparkasse Ravensburg)
- 2007 Prämie für herausragende Leistungen in der Lehre durch den Rektor der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg
- 1993 Auszeichnung für hervorragende Studienleistungen und herausragendes Engagement durch die Niedersächsische Ministerin für Bildung und Wissenschaft

Internationale Erfahrungen

- 2000 Ländertutor für ASA (Arbeits- und Studienaufenthalte in Afrika, Asien und Lateinamerika) der Carl-Duisberg-Gesellschaft
- seit 1997 Vorträge, Tagungsmoderationen und Vernetzungsaktivitäten (*alphabetisch*) in Ägypten, Bangladesch, Belarus, Belgien, Brasilien, Chile, Frankreich, Großbritannien, Indien, Irland, Japan, Jordanien, Niederlande, Österreich, Schweiz, Senegal
- 1995 – 1998 Feldforschung in Indien und Bangladesch
- seit 1987 Teamer entwicklungspolitischer und -pädagogischer Studienreisen auf den indischen Subkontinent

Wissenschaftliche Beiräte (Auswahl)

Barbara Budrich Verlag (Leverkusen) – GREAT/German Research Center for Cooperative Vocational Education and Training (Köln) – Pax Christi, Deutsche Sektion (Berlin) – Xertifix (Hannover) – Sudbury Schule (Ammersee)

Mitgliedschaften (Auswahl)

Akademisch

- Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft
- 2002 – 2011 Vorstandsmitglied der Kommission ‚Bildungsforschung mit der Dritten Welt‘, ab 2005 ‚Vergleichende und Internationale Erziehungswissenschaft‘
 - 2006 – 2007 Vorsitzender der Sektion International und Interkulturelle Vergleichende Erziehungswissenschaft

Deutscher Hochschulverband
Helmuth Plessner Gesellschaft

Zivilgesellschaftlich

- Association of World Citizens, deutscher Zweig
Friedensregion Bodensee
Fachverband Gewaltfreie Kommunikation
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Xertifix
Versöhnungsbund, deutscher Zweig
(Ko-Vorsitzender der Indienkommission)

Wissenschaftliche Publizistik

- seit 2008 Redaktionsmitglied des International Journal of Development Education and Global Learning (IJDEGL)
- seit 1998 Redaktionsmitglied der Zeitschrift für internationale Bildungsforschung und Entwicklungspädagogik (ZEP) (1998 – 2007 Redaktionsgeschäftsführer)